



Zug, 12. August 2010, 14:10 Uhr

168 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: Wilde Fahrt eines betagten Automobilisten

Ein 84-jähriger Autofahrer sorgt am Donnerstagmorgen (12. August 2010) in Zug für Aufregung. Mit seinem Auto fährt er auf der Gegenfahrbahn und durch eine Einbahnstrasse. Verletzt wird glücklicherweise niemand.

Kurz nach 09:50 Uhr: Passanten melden der Zuger Polizei, dass auf der Chamerstrasse in Zug ein Auto in wilder Fahrweise unterwegs sei. Der Lenker sei gar zeitweise auf der Gegenfahrbahn und durch eine Einbahnstrasse gefahren.

Auf Höhe des Braunviehzuchtareals finden die ausgerückten Polizisten wenig später neben einer Verkehrsinsel eine abgerissene Stossstange. Wenige Meter weiter am Strassenrand, ein Zaun liegt zerbrochen in der Wiese. Vom Lenker fehlt jede Spur. Glücklicherweise hat sich eine Zeugin das Kontrollschild gemerkt. So kann die Zuger Polizei kurze Zeit später einen 84-jährigen Mann identifizieren. An den Unfall kann er sich nicht mehr erinnern. Das beschädigte Auto hat er bereits in die Garage gebracht.

Der fehlbare Automobilist wird angezeigt. Zudem muss er mit der Überprüfung seiner Fahrfähigkeit rechnen.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.